

Presse- Mitteilung

Hofheim/Koblenz, 16. Mai 2024

Erstes modernisiertes Fahrzeug zwischen Frankfurt und Neuwied unterwegs

Redesign von 19 Fahrzeugen auf der Linie RB10 / Neue Sitze, sanitäre Anlagen und Klimatisierung / erstes modernisiertes Fahrzeug ab Februar unterwegs

Die VIAS Rail GmbH (VIAS) modernisiert derzeit die auf der Linie RB10 (Frankfurt – Wiesbaden – Koblenz – Neuwied) eingesetzten Züge des Typs Stadler Flirt. Das erste runderneuerte Fahrzeug ist nun auf der rechten Rheinstrecke unterwegs. Die 19 Fahrzeuge werden im Zuge der erneuten Beauftragung von VIAS durch den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV) und den Zweckverband Schienenpersonennahverkehr Rheinland-Pfalz Nord (SPNV-Nord) auf den neusten Stand gebracht. Bis Ende 2026 ist das Redesign der gesamten Flotte abgeschlossen. Die VIAS betreibt die Linie RB10 seit 2010. Der Verkehrsvertrag wurde von RMV und SPNV-Nord nach Ausschreibung erneut von 2024 bis Ende 2038 an die VIAS vergeben. VIAS übernimmt außerdem ab Dezember 2025 die neue Linie RE19 (Frankfurt – Eltville – Koblenz) als Nachfolgerin der derzeit verkehrenden RE9.

„Nach über zehn Jahren haben sich die Züge am rechten Rhein eine Auffrischung verdient. Nach und nach wird die komplette Flotte modernisiert und erhält eine neue Optik – innen wie außen. Damit setzen wir unsere Strategie im RMV fort, moderne und barrierefrei gestaltete Fahrzeuge einzusetzen und so hohen Fahrtkomfort zu bieten. Das erste modernisierte Fahrzeug der VIAS ist nun auf einer der malerischsten Strecken im RMV unterwegs“, so RMV-Geschäftsführer Prof. Knut Ringat.

„Höherer Komfort ist ein entscheidender Faktor, um mehr Fahrgäste zu gewinnen. Deshalb haben wir gemeinsam mit dem RMV das Redesign zur Bedingung für die Verlängerung des Verkehrsvertrags gemacht. Wir danken VIAS für die gute Zusammenarbeit und freuen uns auf die nächsten gemeinsamen 14 Jahre“, so Thorsten Müller, Verbandsdirektor SPNV-Nord.

„Trotz der enormen Herausforderungen in der Fertigung und Zulieferung der Fahrzeugbranche setzen wir das Redesign auf der Linie RB10 jetzt um. Damit immer genug Fahrzeuge für den regulären Betrieb der Linie zur Verfügung stehen, modernisieren wir die Züge nach und nach. Bis Ende 2026 haben dann alle Züge auf der Linie das neue Design. Wir freuen uns sehr, weiterhin entlang einer der malerischsten Bahnstrecken Deutschlands zwischen Loreley und Rheingau

Rhein-Main-Verkehrsverbund GmbH

Pressesprecher
Florian Dubbel

Alte Bleiche 7
65719 Hofheim a.Ts.

Postfach 14 27
65704 Hofheim a.Ts.

T 0 61 92/2 94-1 12
F 0 61 92/2 94-9 00

pressestelle@rmv.de
www.rmv.de

Presse- Mitteilung

unterwegs zu sein“, so Franz Reh, VIAS-Geschäftsführer.

Zwischen Loreley, Rheingau und Frankfurt in modernisierten Zügen

Eingesetzt werden modernisierte Fahrzeuge vom Typ Flirt des Herstellers Stadler, die über eine umfassende Ausstattung verfügen. Hierzu zählen Steckdosen am Platz, ein Hublift sowie Einstiegshilfen und großzügige und optimierte Mehrzweckbereiche für Fahrgäste mit Rollstuhl, Kinderwagen oder Fahrrad. Durch das Redesign erhalten die Fahrzeuge des Weiteren ein moderneres Innen- und Außendesign in den Farben des RMV kombiniert mit den typischen Designmerkmalen der SPNV-Nord Fahrzeugflotte. Eine neue Bestuhlung in beiden Klassen, neue Tische, eine verbesserte Klimaanlage sowie die Aufarbeitung der sanitären Anlagen in einen neuwertigen Zustand, tragen zur deutlichen Verbesserung des Fahrgastkomforts bei.

Mit der Umsetzung der Maßnahme wird die Ausstattung um akustische und optische Fahrgastinformationssysteme sowie kostenfreies WLAN – dies absehbar mit Abschluss des Redesigns der gesamten Flotte – erweitert.